

Schützenverein ehrt langjährige Mitglieder

Wenig Veränderung bei den Wahlen: Jura-Alp Pollenfeld bleibt bei Albert Weber in bewährten Händen

Pollenfeld – Langjährige und verdiente Mitglieder sind bei der Jahresversammlung der Schützengesellschaft „Jura-Alp“ Pollenfeld geehrt worden. Außerdem fanden Wahlen statt.

Schützenmeister Albert Weber berichtete zu Beginn von zahlreichen Veranstaltungen, die der Schützenverein im letzten Jahr und heuer im Frühjahr durchgeführt hat. Er freute sich besonders über die gute Beteiligung am Königsschießen sowie am Schützenball. Der Verein veranstaltete im Juni 2019 eine Familienradtour zum Waldgasthof Geländer und im Oktober 2019 wurde ein Filmabend veranstaltet, der sehr gut besucht war. Es wurden Bilder und Filme der Jubiläumsfeier von 1984 und 2009 gezeigt. Über 40 Kinder und Erwachsene nahmen zudem an einer Fackelwanderung teil. Weber bedankte sich bei allen Helfern, vor allem bei Vereinswirt Eichhorn, für die Unterstützung. Durch die Aufnahme von sechs Neumitgliedern beträgt der Mitgliederstand laut Bericht nun 169.

Sportleiter Bernhard Schneider berichtete von fünf Mannschaften, die am Rundenwettkampf teilnehmen. An der Gaumeisterschaft beteiligten sich sieben Schützen, wobei sich Petra Kerschenlohr und Willi



Ehrungen für 50-jährige Mitgliedschaft bei der Schützengesellschaft Jura-Alp Pollenfeld: Willi Flieger, Gottfried Hegenberger, Josef Egner sen., Bürgermeister Wolfgang Wechsler, Johann Liepold und Schützenmeister Albert Weber (von links) stellen sich zu einem Erinnerungsfoto. Foto: Wittmann

Hallmeier über die Bezirksmeisterschaft bis zur bayerischen Meisterschaft qualifizieren konnten. Die Schützengesellschaft war vergangenes Jahr zudem an einem Sporttag in der Schule in Pollenfeld vertreten. Sechs Luftpistolenschützen waren in Buxheim und kämpften um einen Wanderpokal. Erreicht wurde dabei der 6. Platz. Für die Kinder und Jugendlichen stiftete Albert Weber eine Martins-Scheibe, die Andreas Pfaller gewann.

Schneider gratulierte zudem den Vereinsmeistern 2020: In der Disziplin Luftgewehr gewann Willi Hallmeier mit 373 Ringen, bei den Damen Petra Kerschenlohr mit 374 Ringen und bei den Luftpistolenschützen der Sportleiter selbst mit 364 Ringen.

Bogenleiter Richard Schneider freute sich über beständige Erfolge in seiner Sparte. Bei der Gaumeisterschaft erreichte Thomas Marb den ersten Platz, beim Rundenwettkampf wurde

die Mannschaft in der Gauoberliga Zweiter.

Schützenmeister Albert Weber überreichte Josef Egner sen., Willi Flieger, Gottfried Hegenberger, Johann Liepold, Burkhardt Lutz und Josef Späth für 50-jährige Mitgliedschaft eine Urkunde des Bayerischen Schützenbundes und des Deutschen Schützenbundes. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurde Marianne Tratz geehrt. Bereits 25 Jahre sind Josef Egner jun., Thomas Kirschner, Sebastian

Liepold, Monika Meyer, Florian Schneider und Andrea Spiegel mit dabei. Ihnen wird die Urkunde nachgereicht.

Unter Leitung von Bürgermeister Wolfgang Wechsler wurden die turnusgemäßen Wahlen durchgeführt. Albert Weber wurde als Schützenmeister einstimmig bestätigt, ebenso seine Vertreterin, die Schützenmeisterin Elisabeth Egner. Schriftführerin bleibt Birgit Gstädtner und ihr Stellvertreter ist Daniel Sippl. Schatzmeisterin Petra Kerschenlohr und Sportleiter Bernhard Schneider wurden ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt. Jugendleiter bleibt Thomas Kirschner, Vertreter ist Daniel Sippl. Wiedergewählt wurde auch Bogenleiter Richard Schneider sowie sein Vertreter Thomas Marb. Damenleiterin bleibt Silvia Bauch, ihre Stellvertreterin ist Christine Fleischmann. Als Beisitzer stellen sich Stephan Priborsky und Florian Schmidt zur Verfügung. Die Fahnenabordnung mit Fähnrich Stephan Priborsky und Begleitern Konrad Fürsich und Konrad Göpfert vertritt die Gesellschaft die nächsten drei Jahre. Der Bürgermeister bedankte sich bei allen, die sich für ein Amt zur Verfügung stellen und für die gute Jugendarbeit, die im Verein geleistet wird. *wtm*